

Info zu den Ostkreuz_PW1 Modulen.

Mit diesem Set lässt sich, im Zusammenspiel mit den Ostkreuz 1 - 3 Modellen von AF1, den OK Stellwerken, Eingängen, und Wasserturm von MK2 und dem kommenden Bahnsteig F von BS1 ein Stück Berliner Eisenbahngeschichte nachbauen.

Weitere Modelle zu diesem Projekt sind zurzeit (11.2009) noch bei den beteiligten Konstrukteuren in Arbeit.

Das Set besteht aus den folgenden Bauteilen:

Gleisobjekte:

Ostkr_M1_Eing_N_Bstg_F_pw1

Modul 1 Nördlicher Eingang zum Bahnsteig F

Ostkr_M2_Eing_S_Bstg_F_pw1

Modul 2 Südlicher Eingang zum Bahnsteig F mit Straßentunnel Hauptstraße Wests.

Ostkr_M3_Tunnel_Hauptstr_pw1

Modul 3 Straßentunnel Hauptstraße Osts. mit Kynaststr. und Abzweig Parallelstr.

Ostkr_M4_A_Brue_Kynast_pw1

Modul 4A Anfangsteil Brücke Kynaststraße

Ostkr_M4_M_Brue_Kynast_pw1

Modul 4M Mittelteil Brücke Kynaststraße

Ostkr_M4_E_Brue_Kynast_pw1

Modul 4 Endteil Brücke Kynaststraße

Ostkr_M4_EBk_Brue_Kynast_pw1

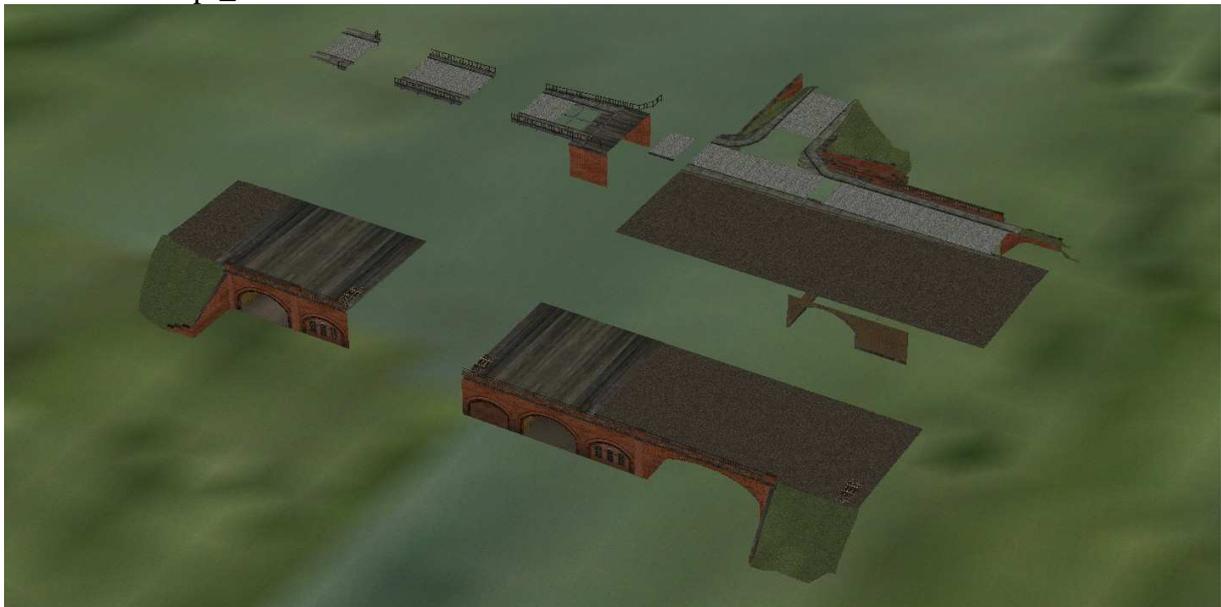
Modul 4 Endteil mit Brückenkopf Brücke Kynaststraße

Immobilien:

Ostkr_Bk_E_Brue_Kynast_immo_pw1

Brückenkopf als lose Immobilie

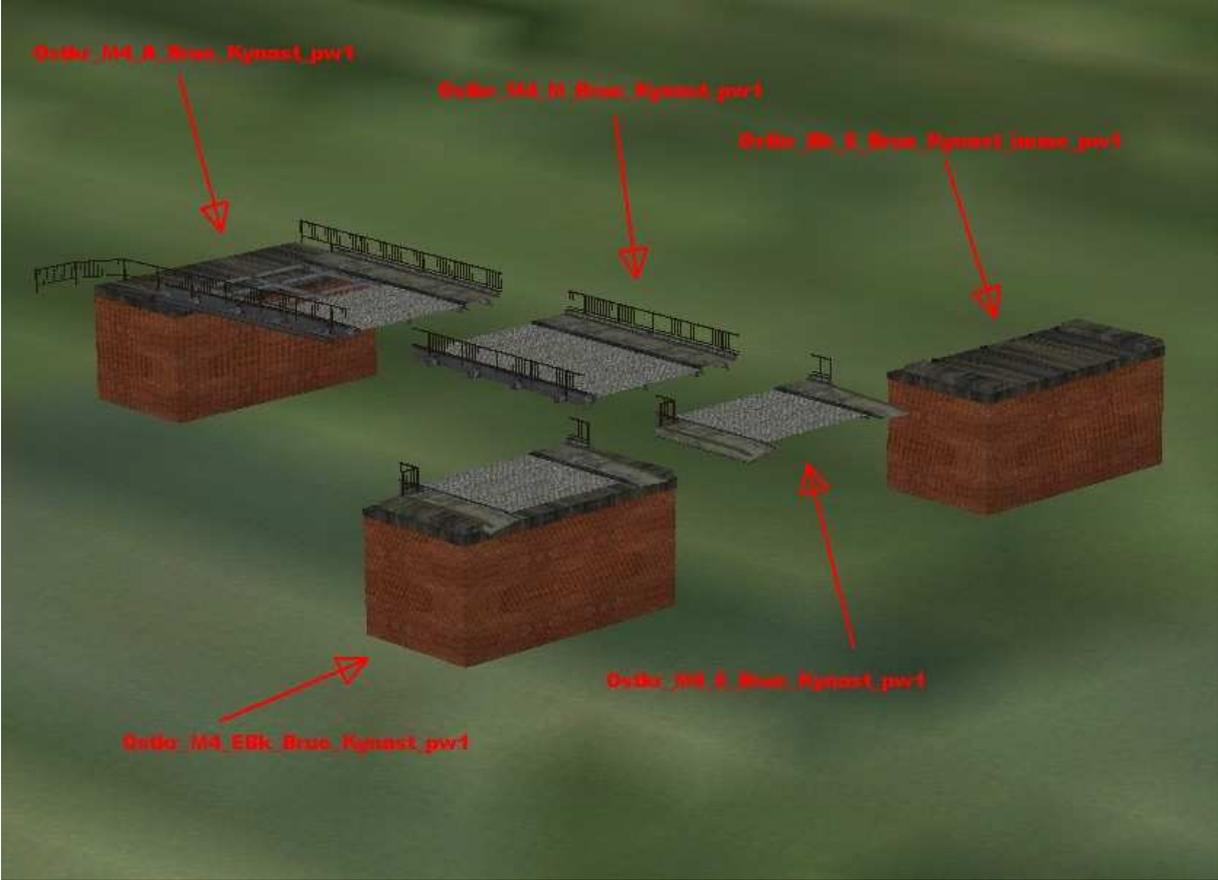
Die Module 1 & 2 werden unter Gleise/Bruecken/Bruecken,
die Module 3, 4A, 4M, 4E unter Strassen/Bruecken/Bruecken installiert,
die Brückenkopf_Immo unter Immobilien/Andere/Andere



Module 1 & 2



Module 3 & 4A, 4M, 4E ,4EBk und Brückenkopf_Immobilie



Die Module sind auf den Einsatz mit den Brückenköpfen und Brückenelementen aus dem Set OK1 von AF1 abgestimmt. Sie werden zum Aufbau benötigt.

(Trend_AF1411, Vora_AF100011)

Als Gleise eignen sich die Gleisstile Berliner-S-Bahn_PW1.

(Trend_PW1401, Vora_PW100001)

Als Straßen kommen die Gleisstile Bln_Pflaster4_PW1 ((Trend_PW1406, Vora_PW100006) zum Einsatz. Die Damm und Gehweg-Maße und Texturen sind darauf abgestimmt.

Der Aufbau:

Bei den beiden Gleis-Modulen sind Absichtlich nur 1,8 m lange Gleisstücke an den zwingend notwendigen Positionen eingesetzt, um eine größtmögliche Flexibilität im Aufbau der Gleise zu ermöglichen.

Am Modul1 wird rechts der Brückenkopf OK_100_AF1 angesetzt.

Dann folgen die verschiedenen Brückenelemente, mit OK_101_AF1 wird der Übergang zum Modul 2 erstellt.

Im „Untergrund“ unterhalb der Tunnel der Hauptstraße habe ich bei den Modulen 2 & 3 Gleisstücke in einer Tiefe von -10,00 m angeordnet.

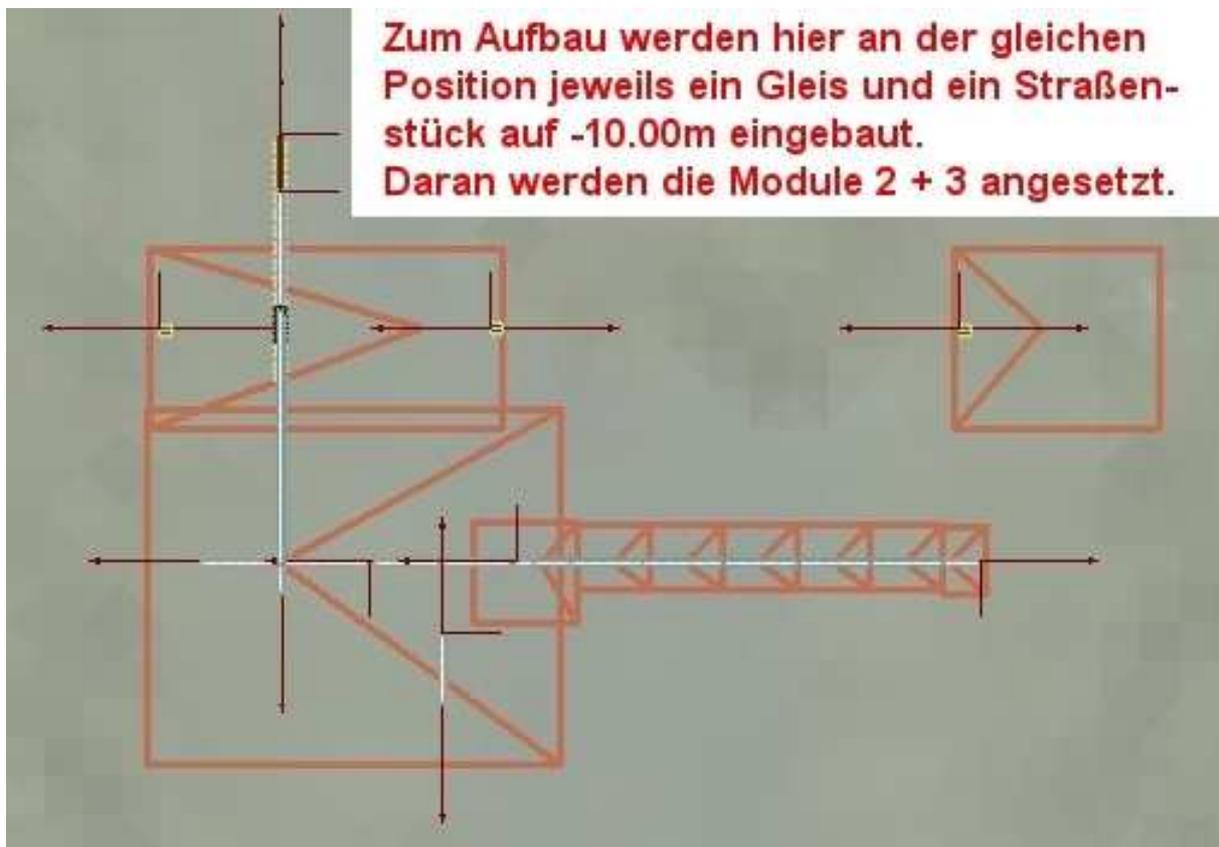
Wenn das Modul 2 gesetzt ist, wird ein Gleisstück angedockt.

Auf die gleiche Position und Einbaurichtung, wieder in 10 m Tiefe, wird dann ein Straßenstück gelegt. Daran wird Modul 3 angesetzt.

Verwendet als Straßenstil für die Straßenmodule möglichst Bln_pflaster4_0_pw1

oder einen anderen wie z.B. Stadtstr3_blank mit flachen Endpunkten (max.-28,0),

da im Brückenbereich M4 ansonsten die Straße unten rauschaut



Die Mitte der Hauptstraße liegt später um 2,4 m nach rechts versetzt neben der Aufbauhilfe

Westseite



„Luftbild“



So sieht es von der Ostseite aus, wenn nur die Module 1-4 aufgebaut sind.



Als Stützen unter der Brücke werden die Pfeiler aus dem Set OK1 von AF1 verwendet

Weicheneinbau im Modul „Ostkr_M3_Tunnel_Hauptstr_pw1“

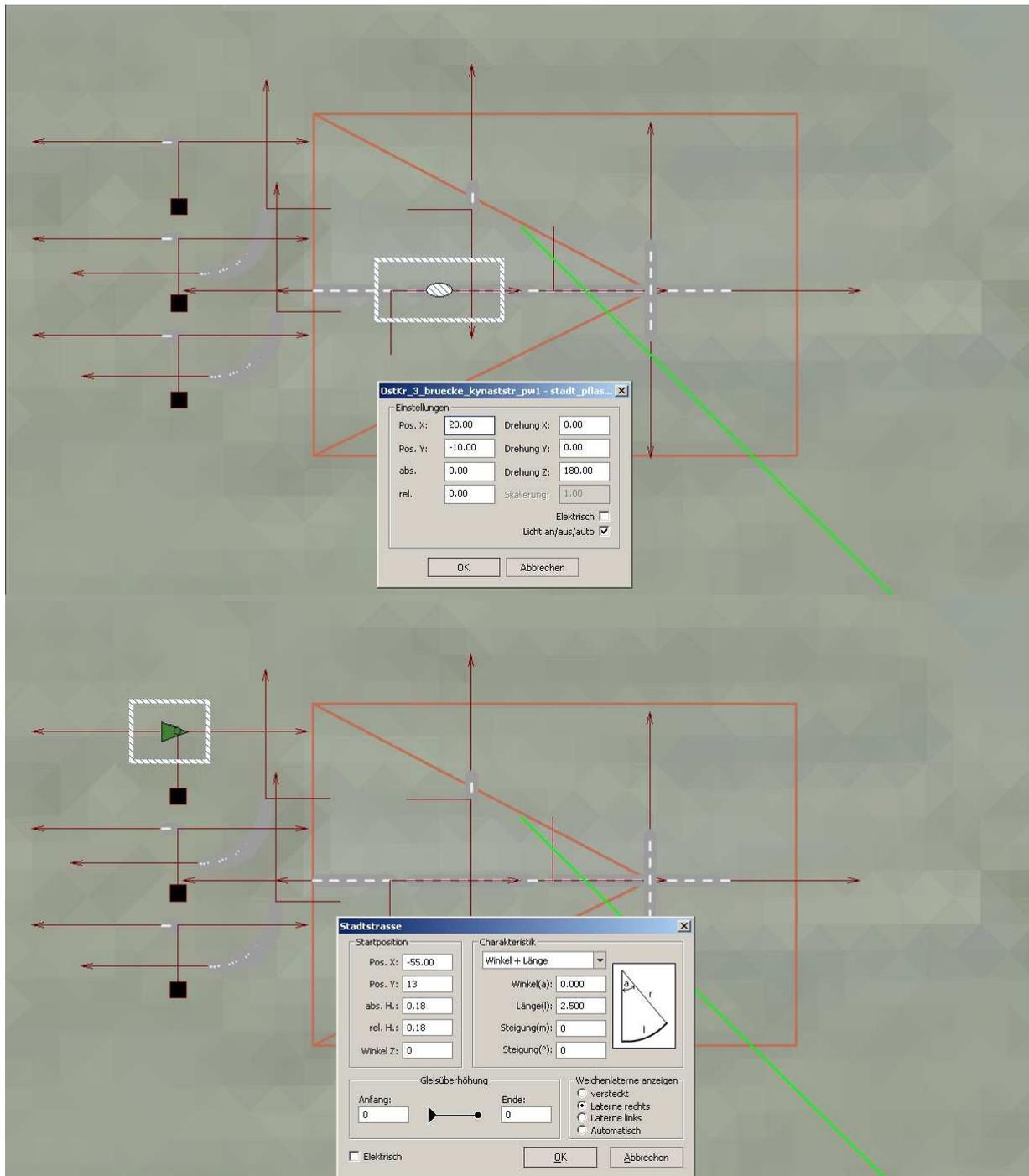
Wir benötigen:

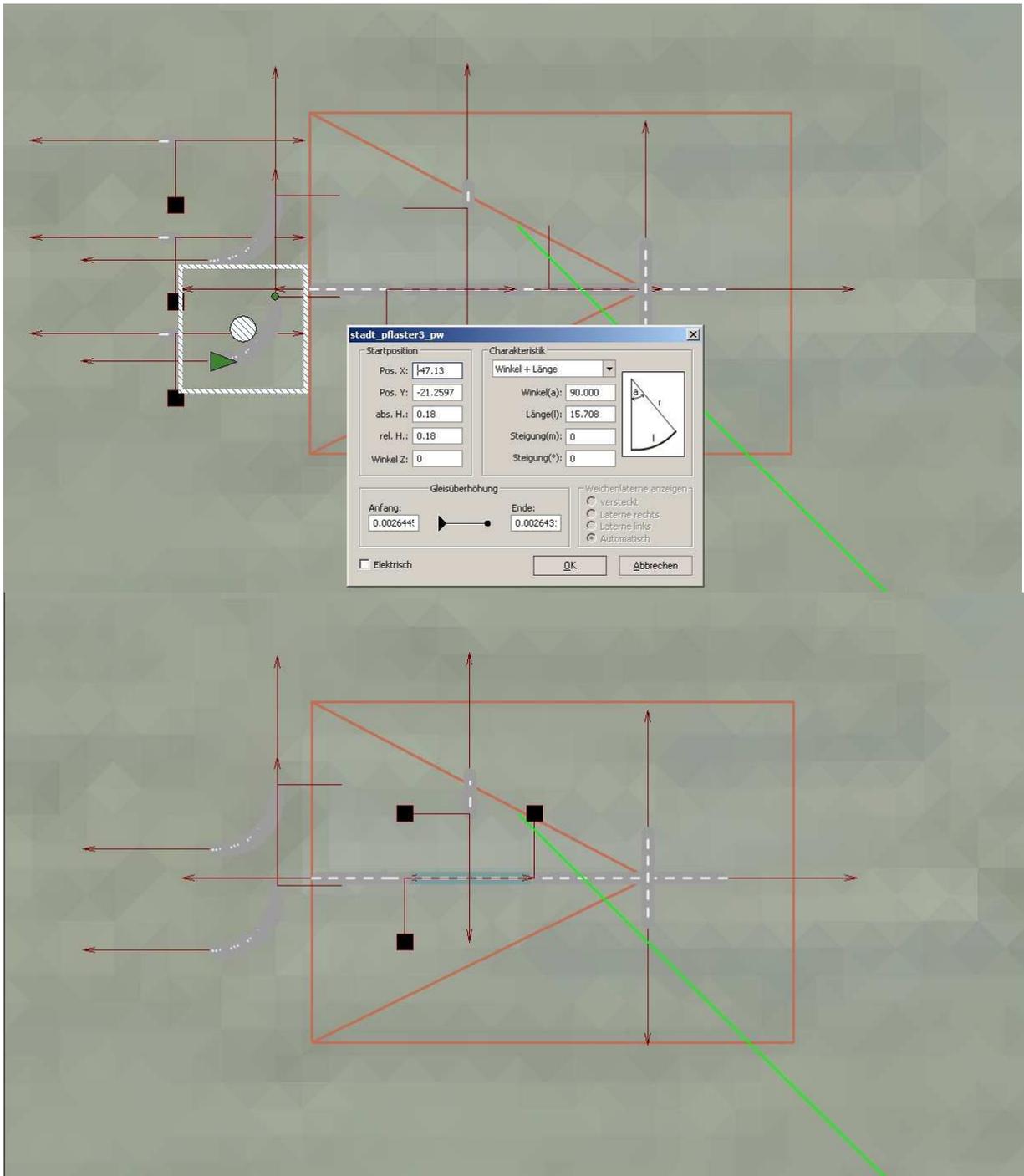
3 Weichenantriebe in einer Länge von 2,5 m

2 Bögen 90°, Länge 15,708 m

in dem ausgewähltem Straßenstil, z.B. Bln_pflaster4_0_pw1 oder alternativ Stadtstr3_blank

Dann vorgehen, wie auf den Bildern gezeigt.





Im nächsten Schritt werden die links abzweigenden Bögen eingesetzt.

Für die Abzweigung Parallelstraße empfehle ich die
 Bln_pflaster4_1_damm_pw1,
 für die Kynaststrasse in Richtung Modul 3, Querung Hauptstrasse die
 Bln_pflaster4_3_gehweg_R_damm_pw1.

Die Gleisquerung der Kynaststrasse wird mit den Modulen 4A,M und EBk erstellt.
 Alternativ wird mit 4E in Kombination mit der Brückenkopf Immobilie aufgebaut, um leichte
 Maßabweichungen zu kompensieren.

Hier noch mit einem Bild aus der Entstehungsphase, mit unterschiedlichen Straßenstilen zum Verdeutlichen.



Aufbaubeispiel aus der Entstehungsphase



Mein Dank geht an die Herren:

Klaus Hamscher für die Anstiftung zur Teilnahme an diesem Projekt,
Klaus Dolling für die Vorlagen zu den Texturen, dem unermüdlichem Testen und
nachmessen, den Bildern der Testanlagen.
Achim Fricke für die Freigabe zur Mitbenutzung von Texturteilen,
Manfred Kohl fürs testen.

Und allen Beteiligten für die SUPER Zusammenarbeit.

Viel Spaß mit den Modellen

Paul Wessling